

FEMMES WITH FATAL BREAKS...

...sind **DJ T-INA**, **DJ CHRISTINE LANG** und **MC QUIO**, zwei DJs und eine MC, jede mit einer eigenen internationalen Solokarriere, die sich den Broken Beats verschrieben haben. Ihre Vinyl-Selections reichen von Breakbeats über Drum & Bass bis zu Dubstep. Eine besondere Spezialität der FEMMES sind ihre phatten Vinyl-Sets mit den Rap-Ragga-Jungle-Lyriks von QUIO.

break the party!

Im März '99 gründeten sich die FEMMES WITH FATAL BREAKS als das erste weibliche DJ-Kollektiv in Berlin. Seitdem rocken sie mit exzellenten Breakbeats die Clubs in Berlin und dem Rest der Welt. 2001 bis 2003 zählte die FEMMES Event-Reihe mit der speziellen, vibrierend-exstatischen Atmosphäre im Berliner Club Bastard zu den absoluten Höhepunkten des Berliner Partylebens. Seit 2004 erobern die FEMMES mit einem neuen Partykonzept die unterschiedlichsten und besten Clubs Berlins: Watergate, ZMF, Deep und das Rosis. Der FEMMES WITH FATAL BREAKS MC CONTEST stellt im Bereich des Breakbeat absolutes Neuland dar. Einmal jährlich laden die FEMMES junge MC-Talente ein, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

2007 tourten die FEMMES WITH FATAL BREAKS durch Rumänien und machten einen eindrucksvollen Auftritt auf dem bekannten TM BASE FESTIVAL in Temeswar.

break the monotony!

Die FEMMES WITH FATAL BREAKS stellen eine Plattform für weibliche DJs dar. Sie featuren Kolleginnen und laden sich internationale DJ-Prominenz ins Haus. Mit jedem Auftritt einer "Femme" kommt eine neue musikalische Färbung des Broken Beat Spektrums hinzu.

break the rules!

Zur FEMMES VOLLVERSAMMLUNG kommen jährlich die unterschiedlichsten Kolleginnen zu einem Partytreffen und gegenseitigem Austausch zusammen, um gemeinsam mit den FEMMES einen Abend der musikalischen Extraklasse zu präsentieren. Von 2003-2007 nahmen die FEMMES mit einer viel diskutierten eigenen Party am Berliner LADYFEST teil. Vom 7.-16. August 2008 veranstalteten sie das Festival 'FEMMES 'R US' im Radialsystem V Berlin welches weibliche DJs, MCs und Produzentinnen der Broken Beats Szene sowie bildende Künstlerinnen, Filmemacherinnen und Theoretikerinnen präsentierte.

2009 haben die Femmes neben auflegen verstärkt Musik gemacht und u.a. eine Dubplate produziert.

break the beat and release it!

The FEMMES WITH FATAL BREAKS haben diverse Veröffentlichungen:

- 2009 „White Label“, Dubplate, DJ T-INA Darling & QUIO, Spoke, Evan Franco u.a., Femmes Produktion
- 2008 „We-b-Girlz“, CD Compilation, Track „Trust Me“, DJ Spoke & LadyKay, Berlin Masive Label
- 2007 „Phui“, Album, AGF PRoDUCKTioN, QUIO
- 2006 „New Testament of Funk 5“, CD Compilation, Track „seven, seven“, Unique Label Düsseldorf, as „break a lick cooperation“, DJ T-INA
- 2005 „Like Oooh!“, Album, AGF PRoDUCKTioN, QUIO
„That's Rhythm“, CD Compilation, Ceraton Hamburg, Track „cho, choo“
as „break a lick cooperation“, DJ T-INA
- 2004 „GaZoN GASoLINA“, 12 EP, AGF PRoDUCKTioN Berlin, QUIO
- 1998 „Black Arc“, Album Carl Crack, Track: „If you mess with me“, Geist Label Berlin, Carl Crack & DJ T-INA
- 1996 „Loneliness“, Dub Plate für Lovetank Soundsystem Hamburg, Vocals by DJ T-INA
- 1992 „Brian de Palma“, Album Whirlpool, Ladomat Hamburg, Track: „This is my house“, Vocals by DJ T-INA